

Unglaublich: Regierung erwägt Echtzeitüberwachung der Stoppschilder

Beitrag von „skylark2001“ vom 1. Mai 2009 um 21:48

[Zitat von Ex-Audifahrer](#)

Hallo,

wenn ich meinen Computer starte und ins Internet möchte, habe ich die Auswahl aus 4 ! WLAN-Verbindungen (aber nur eine ist meine und das ist die einzige, die verschlüsselt ist; die restlichen sind die der Nachbarn). Wer also so abartig veranlagt ist, wird sicher die Möglichkeit finden, über einen anderen Anschluß ins Netz zu gehen.

Da wird dann schnell ein unschuldiger unter Verdacht geraten. Kann mir zum Glück nicht passieren.

Hallo,

dann hoffe ich, daß Du über WPA2 ins Netz gehst. Ansonsten schau mal aus dem Fenster ob nicht vielleicht ein unauffälliges Auto nicht schon seit mehreren Stunden vor dem Haus parkt. Aber Spaß beiseite. Was Deine Nachbarn machen ist fahrlässig. Der Bekannte eines Kunden ist Polizist und hatte genau so einen Fall mal bei einer Arztpraxis. Die hatten auch ein offenes WLAN über das ein solcher Perversling sich Sachen gezogen hat. Man konnte dort aber glaubhaft widerlegen, daß ein Angehöriger der Arztpraxis beteiligt war.

Wenn ich mit dem PDA durch unserer kleine Kreisstadt laufe habe ich übrigens auch ruckzuck ein offenes WLAN.

Gruß, Dirk